

K3-Umwelt Releasenotes

Version 4.01 A00 SR2

Case-Nr.: Releasenotes

Abgabenberechnung Abwasser (AbWag)

258214 Die Verwaltungskostenfaktoren wurden für die Jahre 2021 bis 2023 fortgeschrieben.

Abgabenberechnung Grund- und Oberflächenwasser (LWag)

258553 Es wurde ein Fehler bei der Ausgabe der Vorauszahlung behoben, der unter bestimmten Bedingungen auftrat: Wurde zunächst eine Entnahmemenge eingegeben, für die keine Vorauszahlung nötig ist, dann eine weitere Entnahmemenge eingetragen, für die aufgrund der Menge eine Vorauszahlung zu entrichten wäre, die Checkbox bei der Vorauszahlung aktiviert, der Datensatz gespeichert, geschlossen und wieder geöffnet, so wurde die Checkbox für die Vorauszahlung bei erneutem Öffnen des Datensatzes deaktiviert.

Adressen

258273 Bei der Adressbereinigung kann es in Einzelfällen vorkommen, dass Adressverweise nicht vollständig auf die gewählte Adresse angepasst werden können, insbesondere bei Rechtsinhabern im Wasserrechtsmodul. Neu ist nun eine Meldung an der Oberfläche mit dem Hinweis, welche Adresse nicht umgesetzt werden konnte. Die vollständige Umsetzung kann im Anschluss mit Hilfe des K3-Supports erzielt werden. Dazu wird neu jede vom Anwender vorgenommene Adressumsetzung in der Datenbank protokolliert.

Allgemein

257925 SH: Ein Fehler bei der Anpassung der Steuerdateien zur Replikation, der dazu führte, dass stellenweise Anführungsstriche fehlten, wurde behoben.

Grundwasser Allgemein

257975 Beim Import der Fremdparameter wird nun auch die Groß-/Kleinschreibung der Schadstoffnamen nicht mehr beachtet.

257989 Bei den Zuordnungstabellen des Probenimports wurde ein Zeitstempelfeld eingeführt, was auch über die Schlüssellistenverwaltung (ADM.001) ausgegeben wird. Es kann dazu genutzt werden, nach den neuesten Zuordnungen zu suchen.

258020 In der log-Ausgabe für übernommene Gütemesswerte wird das Probenahmedatum nun unabhängig davon, in welcher Spalte es in der Importdatei vorkommt, korrekt ausgegeben.

258543 Der Güteimport Wasserversorger ist in Bezug auf mögliche Dubletten in den Importdateien verbessert. Es wird bei vorhandenen Dubletten die Zeile mit dem höchsten vorhandenen Wert importiert (das gilt auch in Bezug auf umgerechnete Messwerte Aliasparameter -> Basisparameter).

258545 Der Güteimport Wasserversorger ist verbessert, um parallele Angaben von Basis- und Aliasparametern innerhalb einer Probe in einer Importdatei verarbeiten zu können. Die Angaben werden bezogen auf den Basisparameter gespeichert, dabei erfolgt eine Umrechnung von Alias- auf den Basisparameter. Treten mehrere Messwerte zu einem Basisparameter auf, wird der höchste Wert (nach Umrechnung auf Basisparameter und Basiseinheit) herangezogen.

Kleinkläranlagen

258574 Die Filterung nach ‚Gemeinde (Anlage)‘ ist bei Kleinkläranlagen auf Hauptstandorte erweitert, so dass nun auch im Einfachmodus erfasste Anlagen - bei denen die Karteikarte Standort/Behandlung gefüllt ist - bei der Suche gefunden werden.

Niederschlagswasser

- 256039** NRW: Die K3-Umwelt-Kataloge bei den UWB sind z.T. für die Einstufung des NW-Abwassers differenzierter als der ELKA-Katalog. Das hat zur Folge, dass differenzierte Einträge bei den UWB beim ELKA-Katalogimport verloren gehen. Um dies zu vermeiden, wurde die Zuordnungstabelle (in diesem Fall elka_opt_umschl) um ein Feld für den speziellen K3-Katalogtext erweitert, so dass differenzierte Katalogeinträge erhalten bleiben.

Wasserrechte

- 258033** Für die Verwendung einer Aktenzeichenvorlage im Modul Wasserrechte ist neu der Konfigurationsschalter 'AKZ_Validierung_strikt' eingeführt. Dieser reagiert in der ausgelieferten Standardeinstellung ('0') mit einer Hinweismeldung, wenn das Aktenzeichen nicht der Vorlage entspricht (z.B. bei Erstellung einer neuen Version eines Wasserrechts). Eine Speicherung unter dem von der Vorlage abweichenden Aktenzeichen ist aber dennoch möglich. Eine strikte Handhabung kann bei Bedarf mit der Einstellung '1' erreicht werden. Dann darf von der Vorlage nicht abgewichen werden und das Programm verhindert die Speicherung unter einem abweichenden Aktenzeichen.
- 258137** Bei der Erstellung einer neuen Version eines Wasserrechts wird nun die Wasserbuchblattnummer wieder mit kopiert.

Version 4.01 A00 SR1**Abwasser-Allgemein**

- 256237** Es wurde ein Fehler beim Anlegen eines neuen Vorgangs behoben, der dann aufgetreten ist, wenn unmittelbar nach Anlegen eines neuen Vorgangs die Schaltfläche "Abbrechen" betätigt wurde.

Adressen

- 255157** SH: Der Abruf der Geobasisdaten erfolgt neu über eine https-Verbindung ('https://service.gdi-sh.de').

Allgemein

- 256227** Für die Module 'Adressen', 'Standorte' und 'Vorgänge' ist nun bei Aufruf aus den Fachmodulen auch die Hilfe verfügbar.
- 256429** Beim Start eines Moduls über die Modulkachel im K3-Umwelt Startfenster führt der Doppelklick nun nicht mehr zu der Meldung, dass das Modul bereits gestartet ist.

AwSV

- 256919** Im Zuge der Prüfintervallermittlung von JGS-Erdbecken wertet das Programm den Eintrag 'kein WSG' im Feld Schutzzone nun wie einen Leereintrag und setzt das Prüfintervall entsprechend.

Boden- und Altlastenkataster

- 256831** Beim Start des K3-Grundmoduls wird nun geprüft, ob in der Tabelle al_status der Mandant gesetzt ist um sicherzustellen, dass Statistik und die Konsistenzprüfung korrekt funktionieren. Falls der Mandant fehlt, wird dieser automatisch gesetzt.

Kleinkläranlagen

- 255747** Falls bei einer Wartung noch keine Wartungsfirma zugeordnet ist, wird beim Aufruf des Vorgangs die aktuelle Wartungsfirma vorausgewählt. Bei einem neuen Wartungsvertrag mit einer neuen Wartungsfirma entsteht der Eindruck, dass zu bestehenden Wartungsvorgängen die Wartungsfirma gewechselt hat. Um diesen Effekt zu mindern, wird der Füllgrad des Firmenfeldes durch Ermittlung und Setzen der Firma anhand der Vertragsdaten per Datenbankskript erhöht.

Standort

- 256014** Für Standorte kann nun unabhängig voneinander festgelegt werden, ob Bezeichnung, Dimension und Fläche nachträglich änderbar sind (durch den KISTERS Support). Für AwSV und die Toolbox ist nun in der Standardauslieferung die Bezeichnung änderbar.

Case-Nr.: Releasenotes

Abgabenberechnung Abwasser (AbWag)

- 239900** SW-Abgabe: Bei mehreren Erklärungen nach § 4 Abs. 5 AbwAG werden im Begründungsteil der Abgabebescheide neu auch die nicht berücksichtigten Erklärungen erwähnt. Außerdem werden dabei nun auch Erklärungen zu herunter erklärten Abwassermengen mit berücksichtigt.
- 251876** Die in der Tabelle TAW_ABG_PARAM festgelegten Aliasparameter (CSB filtriert, TOC, TNb) werden nun nur noch bei den Messwerten mit für die Schmutzwasserabgabe berücksichtigt, aber nicht bei den Überwachungswerten.
- 253147** Mindestanforderungen zu CSB filtriert, TOC und TNb werden nicht mehr im Abgabebescheid berücksichtigt.
- 253356** SW-Abgabe: Aus der Novellierung des Abwasserabgabengesetzes (AG-AbwAG) ergeben sich folgende Änderungen, die für Festsetzungen ab dem Veranlagungsjahr 2020 zu beachten sind:
1. Die Auswahl, ob ein vorläufiger oder endgültiger Bescheid erstellt werden soll, ist in der Maske "Abgabepflichtigen/Anlage für Schmutzwasserabgabe auswählen (ABG.001)" künftig nicht mehr vorhanden, da die Vorauszahlungen ab 2020 entfallen.
 2. Die Maskenoberfläche von ABG.002 Karteikarte "Verrechnung" wurde angepasst. Dabei wurde
 - a) ein neues, editierbares Feld "Datum der Inbetriebnahme" eingefügt, das programmgesteuert die Felder "Beginn [...]" und "Ende des Verrechnungszeitraumes" füllt und
 - b) der Text (1 Tag vor der vorges. Inbetriebnahme) gestrichen.
 3. Die Bescheidvorlagen wurden angepasst und aufgrund der Streichung der Vorauszahlung in 'AbwAG_SW.dot' und 'AbwAG_SW.dotx' umbenannt.
- 254138** Das Logging ist nun auch für Felder mit Beschriftungstexten mit mehr als 100 Zeichen möglich. In der LOG-Tabelle wird der Text dabei auf 100 Zeichen begrenzt.

Abgabenberechnung Grund- und Oberflächenwasser (LWag)

- 221897** Über die SF 'Wasserrecht' im LWAG-Modul werden nun bei Auswahl mehrerer Datensätze in ABG.030 alle zugehörigen WR-Datensätze in WR.001 angezeigt.
- 253324** Mit dem Wasserrechtsmodernisierungsgesetz wurde das Wasserabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein (LWAG) geändert. Die Änderungen sind für Festsetzungen ab dem Veranlagungsjahr 2020 zu beachten.
1. Für berechnete Vorauszahlungen < 250 Euro wird neu keine Vorauszahlungssumme mehr ausgegeben. Eine manuelle Vorauszahlung kann auch weiterhin eingegeben werden, sofern sie den Betrag von 250 Euro übersteigt.
 2. Die Maskenoberfläche von ABG.031 Karteikarte "Anrechnungen" wurde angepasst. Dabei wurde ein neues, editierbares Feld "Aufwendungen WSG-Ausweisung gesamt" eingefügt. Der eingegebene Betrag wird von dem Teil der Abgabe abgezogen, der sich für Wasserentnahmen aus dem Grundwasser ergibt. Die Berücksichtigung erfolgt in der gesetzlichen Reihenfolge, d.h. es werden zunächst die Ausgleichsleistungen angerechnet, dann die Aufwendungen für die landwirtschaftliche Beratung und zuletzt die Aufwendungen für die Erstellung von WSG-Unterlagen. Reicht die zur Verfügung stehende Abgabe für die dritte Anrechnungsmöglichkeit nicht aus, wird nur der zur Verfügung stehende Betrag angerechnet. Der bisher nicht angerechnete Anteil wird für die nachfolgenden Veranlagungsjahre vorgemerkt.
 3. Die LWAG-Bescheidvorlagen wurden entsprechend der Punkte 1 und 2 angepasst. Es wurden ausschließlich dotx-Vorlagen erstellt.
- 255231** Im Berechnungsbogen wurden in der Tabelle A.II 'Anrechnung von Ausgleichsleistungen und Beratungsaufwendungen' Leerzeilen im Bescheid entfernt, die dann auftraten, wenn zwar Ausgleichsleistungen angerechnet wurden aber keine landwirtschaftlichen Beratungskosten.

Abwasser-Allgemein

- 235654** Unterkarteikarten erscheinen beim Anwahl einer Karteikarte nun als aktiviert.
- 245684** Der Konfigurationsschalter 'immer_Komplexmodus' kann seit der Version 400A01 Modul-scharf gesetzt werden. Zur aktuellen Version wurde der Standardeintrag in der Konfiguration auf 0 gesetzt.

Case-Nr.: Releasenotes

- 249231** In der Log-Datei zum Replikationsimport werden nun neben der Angabe der Tabelle TK_BADEST_ZUF die Ausgaben zu den einzelnen importierten Datensätzen aufgeführt.
- 251891** NRW: Es wurde eine Vorvalidierungsfunktion für den Export der Einleiterdaten nach ELKA eingeführt.
- 253667** NRW: Es wurde eine Erinnerungsfunktion eingefügt, die die Anwender erinnert, wann wieder ein Export in die ELKA-Datenbank nötig ist. Über den Konfigurationsschalter 'ExportErinnerungTage' im Abschnitt 'ELKA' kann eine Frist in Tagen angegeben werden, ab wann die Meldung nach dem zuletzt erfolgten Export wieder erscheinen soll.
- 254532** Der zugeordnete Ansprechpartner wird nun wieder angezeigt. (Fehler trat nur in NRW in Verbindung mit der ELKA-Einfärbung auf).
- 254607** Die Feldeinfärbungen bei den Standortangaben wurden korrigiert, so dass nur noch folgende Standortangaben als ELKA-relevant markiert sind:
- Koordinaten der Standortobjekte:
- Einleiter-Hauptstandorte (DE, IE, KKA, NW)
 - Behandlungsanlagen (DE, IE, NW)
 - Sonderbauwerke (NW)
 - Kontrollstellen (DE, IE)
 - Einleitungsstellen (DE, IE, KKA, NW)
- Angaben zur Gemeinde:
- Einleiter-Hauptstandorte (DE, IE, KKA, NW)
 - Sonderbauwerke (NW)

Adressen

- 254672** Wenn der PLZ-Import fehlschlägt, wird nun eine verständliche Fehlermeldung ausgegeben:
- 'Die Anfrage <URL der Anfrage> konnte nicht abgearbeitet werden. Es kann sein, dass die Abfrage zu lange dauert (> 30 s). Sollte die Adresse unplausibel aussehen, kann es auch ein Konfigurationsfehler sein.'

Allgemein

- 112644** Im Modul AwSV ist neu die Option eingeführt eine zugeordnete Adresse des Betreibers oder Eigentümers als maßgebende Adresse festzulegen. Dazu ist ein entsprechendes Kontrollfeld in der Adreskarte eingebunden, dass editierbar ist. Um zu erkennen, welche Adresse als maßgebend festgelegt ist, wird der Titel der Karteikarte grün eingefärbt, sobald das Kontrollfeld gesetzt und gespeichert ist.
- Mit der Einführung der maßgebenden Adresse besteht nun die Möglichkeit bei der Serienbrieferstellung - analog z.B. der Abwassermodule - Seriendruckfelder der maßgebenden Adresse zu verwenden. Die Betitelung der Seriendruckfelder ist analog der Verwendung in den anderen K3-Modulen. Eine Aufstellung der Seriendruckfelder ist im Handbuch aufgeführt.
- 249277** Nach Schließen eines geöffneten Vorgangs bleibt neu in der Vorgangsliste die betroffene Zeile markiert. Außerdem wird nun nach Anlegen eines neuen Vorgangs die neue Zeile selektiert. Diese Verbesserungen gelten für alle Vorgangslisten in Fachmodulen (DE, IE, KKA, NW und WR).
- 253929** SH: der Replikationsexport ist an interne Datenmodelländerungen angepasst.

AwSV

- 216242** Die Erledigung eines Arbeitsschrittes und die Neuanlage des Folgearbeitsschrittes kann nun auch für mehrere Datensätze gleichzeitig in Form eines Batchbetriebs ausgelöst werden.
- Dazu ist in der Auswahlliste der Termine neu die Spalte 'Arbeitsschritt beenden' eingeführt, in der die Datensätze markiert werden, für die der Arbeitsschritt erledigt werden soll (z.B. alle Datensätze mit offenem Vorgang wiederkehrende Prüfung und Arbeitsschritt Erinnerung).
- Über das Menü Extras -> Erledigung offener Arbeitsschritte kann der Batchbetrieb nach einer Sicherheitsabfrage ausgelöst werden. Es können nur Vorgänge/Arbeitsschritte gleichen Typs in einem Bearbeitungslauf abgearbeitet werden. Wenn unterschiedliche Typen ausgewählt sind, wird der Batchbetrieb nicht zugelassen.
- Der Batchbetrieb verhält sich analog einer Einzelfallbearbeitung: der offene Arbeitsschritt wird mit aktuellem Tagesdatum erledigt und ein entsprechender Historieneintrag erstellt; ein Termin für den Folgearbeitsschritt wird angelegt. Der Batchbetrieb ist zunächst nur für die Rolle SYKO zugelassen.

Case-Nr.: Releasenotes

- 249222** In der Karteikarte Prüfungen können die vorhandenen Prüfungen der Liste nun auch mit den Pfeiltasten der Tastatur 'durchgeblättert' werden.

Badegewässer

- 232858** Bei Sammelfestlegung 'Aktuelle Saison vom Vorjahr übernehmen' werden die Felder nun folgendermaßen übernommen:
a) Das Feld 'Geschlossen' wird für die neu angelegte Saison mit 'nicht geschlossen' belegt.
b) Das Feld 'Veränderung' wird für die neu angelegte Saison mit 'keine Veränderung' belegt.
c) Das Feld 'Klassifikation' bleibt mit '---' belegt.
- 233585** Im Badegewässeraushang wird nun das Bild zu "unzureichend beprobt" ausgegeben.

Biotope

- 252570** Biotopkennziffer
Die Biotopkennziffer der landesweiten Biotopkartierung (2014-2019), Kartierungstyp SH4, hat jetzt stets eine vierstellige laufende Nummer pro Kartenblatt. Die Kennziffer folgt nach wie vor folgendem Aufbau: SH4-<Kartenblatt>-<ldNr>.
Beim Import von Kartierungsdaten wird die Biotopkennziffer stets mit vierstelligen laufenden Nummern versehen.
- 252573** Standardimportschnittstelle
Beim Import der Kartierungsdaten von Kartierbüros in das K3-Biotopmodul wird jetzt die Anzahl der Teilflächen zu einem Biotop mit übernommen. Die Darstellung dieser Information erfolgt auf dem Reiter Biotopstammdaten - Eigenschaften - Anzahl Teilflächen.
- 252716** Standardimportschnittstelle
Beim Import von Kartierungsdaten aus Kartierbüros können jetzt auch sehr große Angaben zu Flächengrößen größer 100.000 ha importiert werden.

Boden- und Altlastenkataster

- 194832** SH: In der Karteikarte Standort, Tabelle geographische Daten ist der Excel-Filter eingebunden.
- 194843** SH: in der Tabelle geographische Daten der Karteikarte Standorte kann in der Rolle UBB nur noch der eigene Kreis gewählt werden. In der Rolle SYKO ist die Auswahl eines anderen Kreises (und damit der Zugriff auf andere Gemeinden / Gemarkungen) weiterhin möglich.
- 200531** SH: das Ergebnis der Erstbewertung kann nun auch ausgehend von der Karteikarte Allgemein bei den Flächenarten AA, AS, AB aufgerufen werden. Dazu steht neu die Schaltfläche 'Anzeigen' in der Rubrik 'Erstbewertung' zur Verfügung.
- 207635** SH: Die Dateinamen der Serienbriefvorlagen für aktuelle Betriebe sind umbenannt. An Stelle der bisherigen Kürzel ALF/AL werden nun die Kürzel VF/SBV verwendet.
Somit sind in der Auslieferung diese 4 Dateien enthalten:
Ei_AB_SBV_1.dotx
Ei_AB_SBV_1.1.dotx
Ei_AB_VF_1.dotx
Ei_AB_VF_1.1.dotx
Hinweis: sollten Sie bereits unter den bisherigen Dateinamen (Ei_AB_AL_1.dotx, Ei_AB_ALF_1.dotx) kreisspezifische Anpassungen vorgenommen haben, können Sie diese Dateien auch weiter benutzen, müssen sie aber umbenennen. Dazu im Dateinamen das Kürzel ALF in VF und AL in SBV ändern. Achtung: die zugehörigen Unterdokumentvorlagen Ei_AB_VF_1.1.dotx und Ei_AB_SBV_1.1.dotx müssen zwingend vorhanden sein. Diese entweder aus dem Austauschverzeichnis der Auslieferung kopieren oder analog der Hauptdokumente umbenennen.
- 228879** SH: das Formular Dienststellen zuordnen (AL.015) ist so vergrößert, dass alle Dienststellen ohne scrollen sichtbar sind.
- 237745** SH: neben dem bestehenden Feld 'Rüstungsstandort' stehen neu die Kontrollfelder 'militärische Nutzung' und 'Konversionsfläche' in der Karteikarte Allgemein zur Verfügung.
- 248575** SH/eGewerbe: Die bisherige Lösung eines Dateidownloads aus Postfächern im service-Portal von dataport (unabhängig von K3-Umwelt) ist abgelöst durch den Dateiabruf aus einem Nachrichtenbroker-Postfach bei dataport mittels XTA-Webservice. Mit der neuen Methode des Dateiabrufs entfällt auf Seiten K3 der Zwischenschritt der Dateiablage in ein konfiguriertes Verzeichnis, d.h. die Gewerbemeldungen werden aus dem Nachrichtenbroker-Postfach direkt in den vorhandenen sog. eGewerbe-Puffer (isolierte Datenstruktur in der K3-Datenbank) importiert.
Für die Nutzung muss ein entsprechendes Zertifikat seitens dataport vorliegen, auf Seiten K3-Umwelt sind zusätzliche Installationsschritte durchzuführen, die nicht automatisiert durch das Update auf die Version 401.A00 stattfinden. Mit der

Auslieferung der Version 401.A00 erhalten Sie daher eine gesonderte Anleitung für die Installation der neuen Schnittstelle (vgl. Dokument K3Umwelt_Anleitung_Altlasten_XTA-SH.pdf). Beachten Sie auch das gesonderte Schreiben des LLUR im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Dateiabrufs.

- 248607** SH/eGewerbe: Mit der Version 400A00 wurde - zunächst nur in der Datenbank - das Feld gewerbe_betrieb_id für eGewerbe-Importe aufgenommen.
Nun wird das Feld auch an der Oberfläche der Karteikarte Branchen/Anlagen als letzte Spalte der Tabelle Branchen ausgegeben.
- 248689** SH/eGewerbe: Bei der Aufnahme des Betreibernamens ist eine erweiterte Regel eingeführt: wenn der eingetragene Name der Firma in der XML-Datei nicht vorhanden ist, dafür aber eine Geschäftsbezeichnung, wird die Geschäftsbezeichnung als Betreibername in K3-Umwelt herangezogen.
- 249864** SH: bei der Suche nach Aktenzeichen im Schnellfilter wird nun sowohl im Feld 'AKZ Behörde' als auch in 'weiteres AKZ' gesucht.
- 250638** SH: beim Ex-Import werden nun die Felder Objektbezeichnung aus der der Karteikarte wasserwirtschaftliche Situation und die Gewässerbezeichnung aus der Karteikarte Oberflächengewässer berücksichtigt, unabhängig von der Kategorie des Datensatzes.
- 251745** SH: Der eGewerbe-Import ist technisch an das neue Format der Spezifikation xGewerbe 2.2 angepasst.
Das neue Format tritt zum 1.11.2020 in Kraft!
(D.h. um Dateien in diesem Format importieren zu können, muss die zu Grunde liegende Version 401.A00 installiert sein).
- 252050** SH: Einführung einer Konsistenzprüfung für die Altlastenstatistik.
Um eine in sich konsistente Altlastenstatistik zu erreichen ist neu das Formular 'Konsistenzprüfung Altlastenstatistik' eingeführt. Mit Hilfe der Konsistenzprüfung werden Datensätze ermittelt, die einen Konfliktfall oder Überprüfungsfall darstellen.
Ein Konfliktfall ergibt sich aus der automatischen Prüfung der Tabelle Status/Statistik (Flächenart AB in Kombination mit Status altlastverdächtige Fläche oder Altlast bzw. Flächenart AS in Kombination mit Status Verdachtsfläche, schädliche Bodenveränderung). Ein Überprüfungsfall zeichnet sich dadurch aus, dass die Flächenart aus KK Allgemein nicht mit der Flächenart des jüngsten Eintrages in Tabelle Status/Statistik übereinstimmt.
Ausgehend von dem Formular kann direkt in die Bearbeitung betroffener Datensätze gewechselt werden, um Konflikte manuell zu bereinigen und die Überprüfungsfälle auf eine evtl. Anpassung zu prüfen.
Der Aufruf des Formulars erfolgt über das Menü Extras > Statistik -> Konsistenzprüfung.
Die Konfliktprüfung ist auch der Erstellung der Statistik (ausgehend vom Formular Altlastenstatistik (AL.008)) vorgeschaltet.
Werden Konfliktfälle festgestellt, erfolgt ein Warnhinweis. Wird die Altlastenstatistik dennoch ausgeführt wird in der log-Ausgabe der Statistik ein entsprechender Vermerk eingefügt und die Konfliktfälle werden in einer gesonderten log-Datei protokolliert.
Weitere Informationen vgl. Online Hilfe
- 252054** SH/Statistik
In der Statistik ist eine neue Bedingung umgesetzt: Wenn in Spalte 10 (Sanierung abgeschlossen)gezählt wird, wird Spalte 7 (Altlasten) nicht gewertet.
- 252078** SH: mit der Version 401.A00 ist die Altlastenstatistik nun auch für die UBBn auf die sogenannte neue Methode umgestellt. Damit ist die in der Tabelle Status/Statistik geführte Flächenart maßgebend für Ermittlung der Statistik und die Statistik für aktuelle Betriebe (Tabelle 4) ist verfügbar.
Die erforderlichen Dokumentvorlagen wurden bereits zur Version 400.A00 bereitgestellt.
- 252079** SH: In der Karteikarte Erstbewertung, Unterkarteikarte branchenübergreifende Kriterien als auch in der HTML-Ausgabe der Erstbewertungsübersicht ist der Text angepasst ist von altlastrelevant in umweltrelevant.
- 252308** SH: nur für die obere Bodenschutzbehörde gibt es nun auch die Option für aktuelle Betriebe eine flächenbezogene Einzelfall- oder Gesamtstatistik zu erstellen.
- 252311** SH: der Katalog 'Zulassung/Rechtsgrundlage' ist gemäß einer Vorgabe des LLUR aktualisiert.
- 252314** SH: Die Online Hilfe enthält nun Vorgaben für die Eingaben im Feld 'Bezeichnung' bei Flächenart 'Sonstige'.
- 252316** SH: im Branchen/Statusfilter ist neu das Filterattribut 'aktuell' aufgenommen.
- 252649** SH: Im Formular eGewerbedaten importieren (AL.200) ist neu die Spalte 'Meldedatum' aufgenommen. Das erleichtert die chronologische Abarbeitung der eGewerbemeldungen.
- 253528** SH: die Karteikarte Erstbewertung ist nun bei der Flächenart Altablagerung nicht mehr sichtbar (Fehlerkorrektur).

Case-Nr.: **Releasenotes**

253672 SH: im Infoblatt für Eigentümer wird die Ablagerungsfläche nun wieder ausgegeben (Fehlerkorrektur).

Direkteinleiter

242807 Bei den Mindestanforderungen kann nun ergänzend zum oberen Grenzwert auch eine Untergrenze angegeben werden. Für Anhang 41 konnte deshalb jetzt auch der pH-Wert mit berücksichtigt werden.

249506 Ein Fehler, der beim zweimaligen Import einer SÜVO-Datei auftrat, wurde behoben.

Eingriff - Ausgleich

252215 Eingriff - Rechtsgrundlage
Auf dem Viewpart Eingriff werden gespeicherte Rechtsgrundlagen jetzt wieder korrekt dargestellt. Das Speichern war stets möglich. Die Rechtsgrundlage wurde jedoch nicht mehr dargestellt, weder bei direkt vorher gespeicherten Werten, noch bei bereits vorher in der Datenbank vorhandenen Eintragungen.

253130 Auf dem Reiter Eingriff wurde die Feldlänge des Feldes Anmerkung auf über 255 Zeichen verlängert. Jetzt können hier unbegrenzt lange Texte gespeichert werden. Zeilenumbrüche können aktuell nicht in diesem Feld gespeichert werden, da diese immer wieder zu Problemen mit der Erstellung von Serienbriefen führen.

253695 Bei der Übernahme des Bearbeitungsstandes aus der Vorgangsbearbeitung kann jetzt für definierte Arbeitsschritte auch das Datum des Bearbeitungsschritts als Datum der Entscheidung mit übernommen werden. Da dies nicht für alle Arbeitsschritte sinnvoll ist, müssen die betroffenen Arbeitsschritte entsprechend gekennzeichnet werden. Dies kann von jeder UNB über die Schlüssellistenverwaltung selber vergeben werden.

254624 Vorgangsübersicht
Bei der Erfassung von neuen Vorgängen kam es dann zu einem Fehler, wenn bereits mindestens einer der vorhandenen Vorgänge keinen Bearbeitungsschritt zugewiesen hatte. Die Anwendung konnte dann die Vorgänge nicht mehr darstellen. Dieser Fehler wurde behoben, so dass jetzt wieder jede Form von Vorgängen erfasst werden können.

Grundwasser Allgemein

233074 Beim Güteimport Wasserversorger werden nun eigene Zuordnungslisten für die Zuordnung von Messstellen, Parametern, Einheiten, Färbung, Geruch, Trübung und Vorzeichen (an Stelle einer bisherigen gemeinsamen Nutzung von nur einer Tabelle) verwendet. Die Schlüssellistenverwaltung ist entsprechend angepasst.

253188 Der Wasserversorger Güteimport wurde grundsätzlich überarbeitet und arbeitet nun mit der Zwischentabelle IMPORT_ZWISCHEN. Der Import funktioniert nun unabhängig von der Primärschlüssel-Erkennung der Datenbank-Client-Software. Eine interne Fehlfunktion beim Import von Parametern, die auf <Übergehen> gesetzt sind, wird damit auch behoben. Für die Anwender ändert sich aber nichts bzgl. des Aufrufs und der Verwendung der Fenster.

254403 Der variable Filter wurde hinsichtlich der Filterung nach 'Kreis' korrigiert (Kreisnamen werden in der Auswahlliste wieder angeboten).

Indirekteinleiter

254685 Die Schaltfläche Branchen ist nun wieder aktiv zu bedienen (Fehler trat nur in Zusammenhang mit Feldeinfärbung für ELKA auf).

255194 In der Auswahlliste der Arbeitsstätten unter Anfallstellen ist ein Leereintrag ergänzt, so dass eine versehentlich getroffene Auswahl zurückgenommen werden kann.

K3-Toolbox Designer

251651 In der Auswahlliste der Suchmaske (TE.001) kann nun als Spalte auch das Feld 'Katalog Benutzer' herangezogen werden. D.h. das Kontrollfeld 'Auswahlliste' ist nun im Designer für diesen Feldtypen in der Karteikarte Allgemein freigeschaltet.

K3-Toolbox Editor

252493 Im Schnellfilter der Toolboxapplikationen ist nun eine Suche über die Standortadresse auch dann möglich, wenn ansonsten gar keine Adresskarten verwendet werden.
Bisher wurde in diesen Fällen die Rubrik Adressen im Schnellfilter gar nicht angeboten.

Kleinkläranlagen

- 249482** Für das Modul Kleinkläranlagen sind die Standard-sqb-Dateien in ihrem Umfang reduziert, um mögliche Probleme mit dem Word-Serienbrief zu vermeiden. Die Streichung betrifft Seriendruckfelder, bei denen wir davon ausgehen, dass sie in der Praxis nicht genutzt werden.
- 254580** Die Probenüberwachungsart kann für DIWA-Importe nun mittels eines Konfigurationschalters (DiWaProbeUeberwachungsart im Ordner KKA) festgelegt werden.
- 254608** Der variable Filter ist um die Attribute:
Anzahl Proben 2019
Anzahl Proben 2020
Anzahl Proben 2021
Anzahl Abnahmen
ergänzt.
So können z.B. bei einer Suche 'Anzahl der Proben 2019 = 0' alle Datensätze ermittelt werden, wo keine Beprobung in 2019 erfasst ist.
Bei der Filterung nach Anzahl Abnahmen wird derzeit nicht differenziert, ob die Abnahme erledigt oder offen ist.

Maßnahmendatenbank

- 235639** Im Planungsmodul-Reiter 'Maßnahme' wird neu das Feld 'abgeschlossen am' automatisch mit dem Tagesdatum vorbelegt, wenn in den Umsetzungsstatus 'abgeschlossen' gewechselt wurde.
- 235640** Im Schnellfilter für Maßnahmen wurde der Mouseover-Text "für die WK-Zielerreichung aus fachlicher Sicht zentrale definierte Maßnahmen mit Initial-Umsetzungsstatus 'erforderliche Maßnahme'" für das Ankreuzfeld erforderliche Maßnahmen eingefügt.
- 250973** In der 'Liste Fin-Planung', die über die gleichnamige Schaltfläche im Formular MDB.055 ausgegeben werden kann, wurden neu die Spalten für Eigenleistung und förderfähige Kosten ergänzt.
- 252528** Es wurde neu die Wasserkörper-Kategorie 'territorial waters' ('Hoheitsgewässer') ergänzend zu den bereits vorhandenen Wasserkörper-Kategorien eingeführt.
- 252530** Finanzierung: Es wurden diverse Fehler behoben:
1. Das Feld Bemerkung ist für die Rolle MELUR-FI1 nicht mehr bearbeitbar.
2. Ein Fehler im Ergebnisplan (Eigenleistung) wurde behoben.
3. Die Warnmeldung zu fehlender Fläche oder Länge bei Maßnahmenzuordnung kommt nicht mehr, wenn das Ankreuzfeld "Planung" bei der Maßnahmenzuordnung gesetzt ist.
4. Das Felde 'letzte Änderung (Bearbeiter)' wird nun aktualisiert.
5. Ein Datenbankfehler, der zum Abbruch der GAK-Bericht-Erstellung geführt hat, wurde behoben.
6. Die Hilfe zu den Masken MDB.052 imd MDB.058 wurde ergänzt.
- 252531** Die Maßnahmen, die im Reporting2020 berichtet wurden nun gekennzeichnet. Auf der Maske MDB.002, Reiter 'Maßnahmen' im Feld 'Maßnahmen im MProg' werden diese Maßnahmen mit dem Datum 06.08.2020 für den Zeitraum 2022 - 2027 geführt.
- 252533** Kosten für die Gewässerkategorien Grundwasser und Küste sind anders als die Kosten für Fließgewässer, Übergangsgewässer und Seen nicht aus der FinanzDB ableitbar, sondern können weiterhin manuell pro BWZ eingegeben werden.
- 252968** Auf der Karteikarte Maßnahmen wurde im Bereich 'WRRL-Auswertung' ein Fehler bei der Kostenanzeige pro BWZ behoben. Es werden nun immer die aktuellen Kosten aus der FinanzDB angezeigt.
- 253021** Das Maßnahmendatenblatt wurde angepasst. Angaben zur Einstufung und zum Zielstatus für den 3. BWZ wurden eingefügt. Die Kostenangaben wurden auf die Bewirtschaftungszeiträume reduziert. Die Votumsangaben wurden entfernt.

Naturschutz - Allgemein

- 252216** Vorgangsübersicht
In der Vorgangsübersicht war die Sortierung anhand des Kriteriums lfd. Nr. bisher nicht umgesetzt. Jetzt kann über jedes Kriterium der Tabelle sortiert werden und nach einem Programmneustart bleibt diese Sortierung auch erhalten.
- 252240** Bei der Neuerfassung von Datensätzen sowohl im Ökokontomodul als auch im Biotopkataster werden automatisch Standorte im Standortmodul angelegt. Für die Angaben zu den Koordinaten zu Rechts- und Hochwerte wurden zwischenzeitlich fälschlicherweise der Wert 0 gespeichert. Jetzt wird wieder korrekt der Leerwert NULL gespeichert.

Case-Nr.: Releasenotes

- 254859** Spaltenbreiten in den Tabellen Vorgangsübersicht und Wiedervorlage
Bei diesen beiden Tabellen konnte es in den Vorversionen dazu kommen, dass alle Felder auf die Spaltenbreite 1 gesetzt wurden und damit quasi unsichtbar waren. Dieses Verhalten wurde jetzt korrigiert, so dass stets sinnvolle Spaltenbreiten angezeigt werden.

Niederschlagswasser

- 254968** Eine Vertauschung von Betreiber- und Anlagenadresse bei Verwendung der Kopierfunktion in der Karteikarte Einzugsgebiet (Anfallgrundstückseigentümer/Anfallgrundstück) wurde korrigiert.

Schlüssellisten

- 189193** Neuer Feldtyp 'Ordner' für konfigurierbare Felder:
Mit dem Feldtyp 'Ordner' können nun auch Ordnerverknüpfungen in die frei konfigurierbaren Felder eingebunden werden. Folgende Bedingung ist dabei zu beachten: pro konfigurierbarem Bereich darf es nur ein Feld des Typs Ordner oder Datei geben.
- 251374** Neuer Feldtyp 'Titel' für konfigurierbare Felder:
Mit dem Feldtyp 'Titel' können nun auch Überschriften in die frei konfigurierbaren Felder eingebunden werden. So lässt sich eine bessere Übersichtlichkeit herstellen.
- 252847** Die Festlegung, ob das Bescheiddatum (im Modul Wasserrechte) ein Pflichtfeld ist, kann neu über die Schlüssellistenverwaltung (in Abhängigkeit des gewählten Rechtstitels) erfolgen.

Standort

- 238035** Copy&Paste im Schnellfilterbereich ist nun mit den Tastenkombinationen 'STRG & C' bzw. 'STRG & V' möglich.
- 246280** Für Standortobjekte ohne Fachmodulbezug sind neu Fachbezug und/oder Dimension änderbar. Ein Wechsel der Dimension von Fläche zu Punkt ist allerdings weiterhin dann nicht möglich, wenn einem Standort bereits mehrere Geodatensätze zugeordnet sind. Der Fachbezugs-/Dimensionswechsel muss durch den KISTERS-Support eingerichtet werden.

Wasserrechte

- 220269** Die automatische Aktenzeichenvorbelegung wurde neu für das Wasserrechtsmodul eingeführt. Die Aktenzeichenfunktion greift nur für das Feld 'Akz Wasserbehörde'. Werden Wasserrechte über die Schnittstelle zu den Fachmodulen angelegt, so bekommen die Wasserrechte das jeweilige Fachaktenzeichen.
- 245849** Nachkorrektur zur Anzeige weiterer gespiegelter Gewässerinformationen beim Nutzungsort: beim Feld Gewässer (stationiert) wird nun der Name und die Nummer ausgegeben.
- 249609** Im Formular 'Wasserrecht auswählen (WR.001)' ist für Schleswig-Holstein die Spalte 'gültig von' in der Übersichtsliste ergänzt, um zu erkennen, ab wann die wasserrechtlichen Festlegungen gelten.
- 250844** Das Feld 'relevant' wird beim Erstellen einer neuen Wasserrechtsversion nicht mehr aus der Vorversion mit kopiert. Zudem wird das Feld 'relevant' auch bei der Kopierfunktion 'Neu nach Vorlage' nicht mehr berücksichtigt.
- 250848** Farbliche Unterlegung von Pflicht- und Wahlfeldern für die eWaBu-Schnittstelle (Brandenburg):
Es besteht die Möglichkeit der farblichen Unterlegung von Pflichtfeldern (grün) und Wahlfeldern (blau) im Zusammenhang mit der eWaBu-Schnittstelle.
Die Farben dienen (nur) der visuellen Orientierung des Anwenders. D.h. im Gegensatz zu K3-Pflichtfeldern, gibt es beim Speichern eines Datensatzes keine Programmhinweise.
Für eine konkrete Überprüfung eines Datensatzes verwenden Sie die Funktion der Prüfung auf Vollständigkeit/Korrektheit im Formular 'eWaBu-Export (WR.005)
Folgende Bedingungen sind bei der Farbgebung zu beachten:
- bedingte Pflichtfelder (wenn z.B. an Stelle der Postleitzahl auch das Postfach genutzt werden kann) werden nicht differenziert (es werden beide Felder farblich unterlegt)
 - Pflichtfelder, die an eine Schaltfläche gekoppelt sind (wie Rechtsverhältnisse) können technisch bedingt nicht durch farbliche Unterlegung der Schaltfläche selber dargestellt werden. Hier wird alternativ das Feld Rechtsverhältnisse farblich angezeigt.
 - die Farbgebung ist aktuell nur im Entwurfsstatus eines Datensatzes sichtbar, im Status rechtskräftig nicht.
 - Die Einrichtung der Farbgebung gehört nicht in das Standard-Update Paket. In der Auslieferung der Version 401.A00 ist ein Ordner 'Sonstige' vorhanden, in dem Sie ein entsprechendes Einspielpaket nebst Anleitung vorfinden.

Case-Nr.: Releasenotes

- 251953** Bei der Funktion 'Neu nach Vorlage' ist die Wasserbuchblattnummer nicht mehr im Kopierumfang enthalten.
- 254892** In der Karteikarte 'Rechtsinhaber' kann neu definiert werden, ob es sich bei einem Adressdatensatz um einen vom Rechtsinhaber abweichenden Wasserrechtsbetreiber handelt. Das Ankreuzfeld "abweichender Betreiber" ist nur dokumentierend. Das Ankreuzfeld wird über den Konfigurationsschalter 'abweichender_Betreiber_sichtbar' im Abschnitt 'WR' eingeblendet.

Ökokonto

- 251368** Ökokonten nach ÖkokontoVO Schleswig-Holstein - Kontovorschau
Im Ökokontomodul wurde die Testberechnung des Kontoguthabens um eine Funktion ergänzt. Es wird jetzt unten den theoretischen Basis- und Ökopunktwerten auch die Summe der jeweiligen Angaben angezeigt.